



## Umgang mit akuten Verletzungen im Pflegealltag

Im pflegerischen Alltag kommt es immer wieder zu Verletzungen (z. B. infolge eines Sturzes) bei Bewohnern oder Patienten, die versorgt werden müssen. In dieser Weiterbildung soll die Frage beantwortet werden: Nach welchen Kriterien entscheiden Sie als Pflegefachkraft, wie die Akutversorgung durchzuführen ist?

Ziel dieser Weiterbildung ist ein sicherer Umgang mit akuten Schnitt- und Brandwunden sowie Schwellungen.

Inhalt

- Einteilung der Wunden: was ist "akut" und was ist "chronisch"
- Komplikationen, die auftreten können
- Pflegefachliche Entscheidungshilfen für und wider eine chirurgische Konsultation
- Wundversorgungsmöglichkeiten

**Zielgruppe** 

KrankenpflegerInnen

Referent

Dr. med. J. Bahm, plastischer Chirurg, Uniklinik Aachen

Termin u. Ort

Donnerstag, 03.04.2025 in Eupen 18:00 bis 20:00 Uhr

Zeit

Min. 12 Personen

Kursgebühren

**Teilnehmerzahl** 

	Mitglied	Nicht-Mitglied
Bezuschussende Einrichtung	20 €	25 €
Nicht-Bezuschussende Einrichtung	30 €	35 €

**Anmeldefrist** 

09.03.2025

**Anmeldung** 

Anmeldeformular auf www.kpvdb.be/Weiterbildung. Nach Bestätigung der Anmeldung, Überweisung der Kursgebühr auf das Konto der KPVDB mit der Mitteilung "Name + Akute Verletzungen - Ref.: 704220".

